



Jahresabschluss 31.12.2024

FN 190273p

FIRMA

MAGNA Powertrain GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung groß

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

02.10.2025

UNTERZEICHNET VON

PRÜFWERT: 3e37ea9efd32f35fbe83df25716d768f

Dipl.-Ing. Martin Kiessner-Schatz, geb 16.12.1979

am 06.05.2025

Mag. Markus Wieden, geb 23.02.1971

am 06.05.2025

Bestätigung des Einbringers

Der Einschreiter bestätigt, dass er einer der vertretungsbefugten Vertreter der Gesellschaft ist, er von den vertretungsbefugten Vertretern in der vertretungsbefugten Anzahl zur Einreichung des Jahresabschlusses ermächtigt wurde und dass ihm ein von den oben als Unterzeichner angeführten gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft (§ 277 UGB) eigenhändig unterfertigter Jahresabschluss vorliegt, der mit dem übermittelten gleichlautend ist.

Hinweis zum Bestätigungsvermerk

Der beigeschlossene Bestätigungsvermerk bezieht sich ausschließlich auf den vom Abschlussprüfer oder Revisionsverband geprüften und von sämtlichen gesetzlichen Vertretern unterzeichneten Jahresabschluss.

Bilanz

	in EUR	Vorjahr in EUR
AKTIVA	1.038.094.608,68	973.592.011,35
Anlagevermögen	887.748.791,15	883.748.791,15
Finanzanlagen	887.748.791,15	883.748.791,15
Anteile an verbundenen Unternehmen	887.748.791,15	883.748.791,15
Umlaufvermögen	149.822.813,53	89.383.748,20
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	149.817.870,03	89.382.638,67
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00	6.000,00
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	149.724.161,88	88.954.318,66
sonstige Forderungen	93.708,15	422.320,01
Guthaben bei Kreditinstituten	4.943,50	1.109,53
Aktive latente Steuern	523.004,00	459.472,00
PASSIVA	1.038.094.608,68	973.592.011,35
Eigenkapital	1.018.902.650,48	953.241.006,56
eingefordertes Stammkapital	70.000,00	70.000,00
Stammkapital	70.000,00	70.000,00
davon eingezahlt	70.000,00	70.000,00
Kapitalrücklagen	590.413.078,00	590.413.078,00
nicht gebundene	590.413.078,00	590.413.078,00
Gewinnrücklagen	7.000,00	7.000,00
gesetzliche Rücklagen	7.000,00	7.000,00
Bilanzgewinn	428.412.572,48	362.750.928,56
davon Gewinnvortrag	362.750.928,56	317.811.983,29
Rückstellungen	7.388.276,79	5.371.742,32
Rückstellungen für Abfertigungen	2.717.536,85	2.453.601,01
Steuerrückstellungen	318.463,55	136.242,55
sonstige Rückstellungen	4.352.276,39	2.781.898,76
Verbindlichkeiten	11.803.681,41	14.979.262,47
davon mit einer Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	11.803.681,41	14.979.262,47
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	614.891,40	1.575.197,77
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	614.891,40	1.575.197,77
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	6.871.810,79	9.243.383,44
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	6.871.810,79	9.243.383,44
sonstige Verbindlichkeiten	4.316.979,22	4.160.681,26
davon aus Steuern	1.071.807,93	1.212.293,85
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	308.903,16	217.428,85
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	4.316.979,22	4.160.681,26

Gewinn- und Verlustrechnung

in EUR

Vorjahr in EUR

nach dem Gesamtkostenverfahren

Umsatzerlöse	74.124.619,79	52.667.782,44
sonstige betriebliche Erträge	207.868,44	798.633,38
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0,00	78.112,00
übrige	207.868,44	720.521,38
Personalaufwand	-18.180.486,30	-11.530.621,72
Löhne	-12.972,19	-13.037,17
Gehälter	-13.820.179,77	-9.322.151,63
soziale Aufwendungen	-4.347.334,34	-2.195.432,92
davon Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	-1.385.312,16	-305.871,20
davon Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-2.962.022,18	-1.889.561,72
sonstige betriebliche Aufwendungen	-57.874.367,75	-41.013.235,69
Zwischensumme - Betriebserfolg	-1.722.365,82	922.558,41
Erträge aus Beteiligungen	65.000.000,00	65.000.000,00
davon aus verbundenen Unternehmen	65.000.000,00	65.000.000,00
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2.604.594,54	239.405,25
davon aus verbundenen Unternehmen	2.601.755,68	235.378,44
sonstige Zinsen	2.838,86	4.026,81
Übrige	2.601.755,68	235.378,44
Aufwendungen aus Finanzanlagen und aus Wertpapieren des Umlaufvermögens	0,00	-21.184.055,46
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-2,79	-86.583,02
davon betreffend verbundene Unternehmen	0,00	-86.026,73
Zwischensumme - Finanzerfolg	67.604.591,75	43.968.766,77
Ergebnis vor Steuern	65.882.225,93	44.891.325,18
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-220.582,01	47.620,09
Ergebnis nach Steuern	65.661.643,92	44.938.945,27
JAHRESÜBERSCHUSS	65.661.643,92	44.938.945,27
GEWINNVORTRAG AUS DEM VORJAHR	362.750.928,56	317.811.983,29
BILANZGEWINN	428.412.572,48	362.750.928,56

Jahresabschluss

AKTIVA		Bilanz per 31.12.2024	
		31.12.2024 EUR	31.12.2023 TEUR
A. ANLAGEVERMÖGEN			
I. FINANZANLAGEN			
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	887.748.791,15	887.748.791,15	883.749
B. UMLAUFVERMÖGEN			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00		6
2. Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	149.724.161,88		88.954
3. Sonstige Forderungen	93.708,15	149.817.870,03	422
II. Guthaben bei Kreditinstituten		4.943,50	
C. Aktive latente Steuern		523.004,00	459
		1.038.094.608,68	973.592

190273 MAGNA Powertrain GmbH (Bilanzstichtag: 31.12.2024)

PASSIVA		Bilanz per 31.12.2024	
		31.12.2024 EUR	31.12.2023 TEUR
A. EIGENKAPITAL			
I. eingefordertes, eingezahltes Stammkapital		70.000,00	70
II. Kapitalrücklagen			
1. Nicht gebundene Kapitalrücklage	590.413.078,00		590.413
III. Gewinnrücklagen			
1. Gesetzliche Rücklage	7.000,00		7
IV. Bilanzgewinn		428.412.572,48	362.751
davon Gewinnvortrag	362.750.928,56 (31.12.2023: TEUR 317.812)	1.018.902.650,48	953.241
B. RÜCKSTELLUNGEN			
1. Rückstellungen für Abfertigungen	2.717.536,85		2.454
2. Steuerrückstellungen	318.463,55		136
3. Sonstige Rückstellungen	4.352.276,39	7.388.276,79	2.782
C. VERBINDLICHKEITEN			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen		614.891,40	1.575
davon Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	614.891,40 (31.12.2023: TEUR 1.575)		
2. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		6.871.810,79	9.243
davon Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	6.871.810,79 (31.12.2023: TEUR 9.243)		
3. Sonstige Verbindlichkeiten		4.316.979,22	4.161
davon aus Steuern	1.071.807,93 (31.12.2023: TEUR 1.212)		
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	308.903,16 (31.12.2023: TEUR 217)		
davon Restlaufzeit von bis zu einem Jahr	4.316.979,22 (31.12.2023: TEUR 4.161)	11.803.681,41	14.979
		1.038.094.608,68	973.592

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG FÜR DAS GESCHÄFTSJAHR 2024

	Jänner bis Dezember 2024		Jänner bis Dezember 2023 in TEUR	
1. Umsatzerlöse		74.124.619,79		52.668
2. sonstige betriebliche Erträge:				
a) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0,00		78	
b) übrige	207.868,44	207.868,44	721	799
3. Personalaufwand:				
a) Löhne und Gehälter				
aa) Löhne	-12.972,19		-13	
ab) Gehälter	-13.820.179,77		-9.322	
	-13.833.151,96		-9.335	
b) soziale Aufwendungen				
ba) Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen.....	-1.385.312,16		-306	
bb) Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge.....	-2.962.022,18		-1.890	
	-4.347.334,34	-18.180.486,30	-2.195	-11.531
4. sonstige betriebliche Aufwendungen:				
a) übrige		-57.874.367,75		-41.013
5. Zwischensumme aus Z. 1 bis 4		-1.722.365,82		923
6. Erträge aus Beteiligungen		65.000.000,00		65.000
davon aus verbundenen Unternehmen	65.000.000,00 (VJ: 65.000.000,00)			
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		2.604.594,54		239
davon aus verbundenen Unternehmen	2.601.755,68 (VJ: 239.405,25)			
8. Aufwendungen von Beteiligungen		0,00		-21.184
davon aus verbundenen Unternehmen	0,00.0 (VJ: - 21.184.055,46)			
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		-2,79		-87
davon betreffend verbundene Unternehmen	0,00 (VJ:-86.026,73)			
10. Zwischensumme aus Z. 6 bis 9.....		67.604.591,75		43.969
11. Ergebnis vor Steuern (Zwischensumme aus Z. 5 und 10).....		65.882.225,93		44.891
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		-220.582,01		48
13. Ergebnis nach Steuern		65.661.643,92		44.939
14. Jahresüberschuss.....		65.661.643,92		44.939
15. Gewinn aus dem Vorjahr		362.750.928,56		317.812
16.. Bilanzgewinn.....		428.412.572,48		362.751

190273p MAGNA Powertrain GmbH (Bilanzstichtag: 31.12.2024)

I. ALLGEMEINES

Der Jahresabschluss zum 31.12.2024 wurde nach den Vorschriften des dritten Buches des UGB in der geltenden Fassung aufgestellt. Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt.

Gemäß dem Gesellschaftsvertrag vom 27. Dezember 1999 wurde die Gesellschaft als unbeschränkt haftender Gesellschafter der MAGNA Powertrain GmbH & Co KG errichtet. Sie ist Arbeitsgesellschafterin ohne Kapitaleinlage.

Die Gesellschaft ist im Firmenbuch beim Landesgericht für ZRS in Graz unter der Nummer FN 190273p eingetragen.

Das Stammkapital der MAGNA Powertrain GmbH beträgt EUR 70.000. Die Gesellschaft ist ein Tochterunternehmen von MAGNA International Inc., Kanada, die den Konzernabschluss für den kleinsten und den größten Kreis von Unternehmen aufstellt. Die Gesellschaft ist daher gemäß §245 UGB von der Aufstellung eines Konzernabschlusses befreit. Der Konzernabschluss ist unter <https://www.magna.com/company/investors/financial-reports-public-filings/annual-reports>

abrufbar. Es bestehen Leistungsbeziehungen zwischen der MAGNA Powertrain GmbH und diversen MAGNA Unternehmen.

II. BILANZIERUNGS- und BEWERTUNGSGRUNDSÄTZE

Der vorliegende Jahresabschluss wurde unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, der Vollständigkeit und der Generalnorm, dass dieser ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln hat, aufgestellt.

Die Vermögensgegenstände und Schulden wurden entsprechend dem Grundsatz der Einzelbewertung und der Prämisse der Fortführung des Unternehmens bewertet.

Änderungen von Bewertungsmethoden wurden im Vergleich zum Jahresabschluss zum 31.12.2023 nicht vorgenommen.

Dem Vorsichtsprinzip wird Rechnung getragen, indem nur die bis zum Abschlussstichtag realisierten Gewinne ausgewiesen werden. Andererseits wurden alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste berücksichtigt.

Bewertung und Ausweis der Posten des Jahresabschlusses wurden nach den Vorschriften der §§ 195 bis 211 sowie der §§ 222 bis 234 UGB vorgenommen.

ANLAGEVERMÖGEN

Finanzanlagen

Die Anteile an verbundenen Unternehmen werden zu Anschaffungskosten bewertet. Sind allfällige Wertminderungen von Dauer, so wird der niedrigere beizulegende Wert angesetzt.

UMLAUFVERMÖGEN

Die Forderungen werden zum Nennwert angesetzt.

Auf Fremdwährung lautende Forderungen werden mit dem Geldkurs zum Zeitpunkt der Erfassung, wenn aber der Geldkurs zum Abschlussstichtag niedriger ist, mit letzterem umgerechnet.

RÜCKSTELLUNGEN / VERBINDLICHKEITEN

Die Rückstellungen für Abfertigungen und jene für Jubiläumsgelder werden nach versicherungsmathematischen Grundsätzen nach dem Verfahren der laufenden Einmalprämien ermittelt. Die rückgestellten Beträge entsprechen jeweils dem Barwert der bis zum Abschlussstichtag erdienten Ansprüche, wobei die Höhe der zukünftigen Abfertigungen und Jubiläumsgelder, die sich nach dem jeweiligen Bezug zum Leistungszeitpunkt bemessen, unter Berücksichtigung von durchschnittlichen jährlichen Bezugssteigerungen von 3,00% (31.12.2023: 3,00%) ermittelt werden. Bei der Ermittlung der bis zum Abschlussstichtag erdienten Abfertigungsansprüche wird die im § 23 Abs. 1 AngG vorgesehene Staffelung der Ansprüche nach der Dauer des Dienstverhältnisses bei dessen Auflösung zugrunde gelegt, sodass nach 25 Dienstjahren der Barwert des Maximalanspruchs von einem Jahresbezug rückgestellt ist.

Der für die Ermittlung des Barwerts angewendete Zinssatz von 3,20% (31.12.2023: 3,51%) entspricht dem Marktzinssatz zum Abschlussstichtag für von Unternehmen hoher Bonität begebene Anleihen mit einer Laufzeit, die der durchschnittlichen Restlaufzeit der Verpflichtungen entspricht.

Von den Rückstellungen für Jubiläumsgelder wird basierend auf dienstzeitabhängigen Fluktuationswahrscheinlichkeiten ein Abschlag vorgenommen, um zu berücksichtigen, dass Dienstnehmer ohne Anspruch ausscheiden, während in Bezug auf Abfertigungen ein vorzeitiges Ausscheiden ohne Anspruch, als unwahrscheinlich angenommen und daher bei der Bewertung der Rückstellungen nicht berücksichtigt wird.

Als voraussichtlicher Zeitpunkt des Übertritts in den Ruhestand wurde das früheste mögliche Anfallsalter für die (vorzeitige) Alterspension gemäß Pensionsreform 2004 (Budgetbegleitgesetz 2003) zugrunde gelegt.

Die übrigen Rückstellungen tragen unter Beachtung des Vorsichtsprinzips allen im Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken mit den Beträgen Rechnung, die nach vernünftiger unternehmerischer Beurteilung erforderlich sind.

Die **Verbindlichkeiten** sind mit dem jeweiligen Erfüllungsbetrag angesetzt.

Verbindlichkeiten, welche auf fremde Währungen lauten, werden mit dem Briefkurs zum Zeitpunkt der Ersterfassung, wenn aber der Devisen-Briefkurs zum Abschlussstichtag höher ist, mit letzterem umgerechnet.

ERTRÄGE AUS ANTEILEN AN VERBUNDENEN UNTERNEHMEN

Die Erträge aus Anteilen an verbundenen Unternehmen werden unter Berücksichtigung der AFRAC Stellungnahme aus dem Jahr 2007, zuletzt überarbeitet im Dezember 2015, (Grundsätze der unternehmensrechtlichen phasenkongruenten Dividendenaktivierung) als Ertrag bereits im Jahresabschluss für das Jahr angesetzt, auf das sich der Jahresabschluss des betreffenden Tochterunternehmens bezieht, in dem der ausschüttbare Gewinn ausgewiesen wird.

STEUERN VOM EINKOMMEN

Die Gesellschaft ist seit 2006 Mitglied einer steuerlichen Unternehmensgruppe gemäß §9 KStG mit Magna Automotive Holding GmbH als Gruppenträger.

Die Gruppenvereinbarung sieht eine Steuerumlage nach der Belastungsmethode vor. Gruppenmitglieder müssen, die auf einen nach den Vorschriften des Körperschaftsteuergesetzes und des Einkommensteuergesetzes ermittelten Gewinn entfallende Körperschaftsteuer an den Gruppenträger abführen, während ein steuerlicher Verlust nicht zur sofortigen Steuerentlastung führt, sondern vorgetragen und mit steuerlichen Gewinnen in Folgejahren verrechnet wird.

Der Aufwand aus der Steuerumlage wird wie eine Steuer, die die Gesellschaft als Steuerschuldner vom Einkommen zu entrichten hat, (§ 234 UGB) in der Gewinn- und Verlustrechnung unter dem Posten „Steuern vom Einkommen und vom Ertrag“ ausgewiesen. Die aus der Steuerumlage resultierende Verbindlichkeit gegenüber dem Gruppenträger MAGNA Automotive Holding GmbH wird in der Bilanz unter dem Posten Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen ausgewiesen.

Aktive latente Steuerumlagen werden auf temporäre Differenzen, die zwischen den unternehmensrechtlichen und steuerrechtlichen Wertansätzen von langfristigen Personalrückstellungen bestehen, angesetzt, wobei der ab 1.1.2024 geltende Körperschaftsteuersatz von 23% der Berechnung zugrunde gelegt wurde.

III. ERLÄUTERUNG ZUR BILANZ

AKTIVA

ANLAGEVERMÖGEN

Finanzanlagen

Die Zusammensetzung und Entwicklung des Finanzanlagevermögens ist aus dem Anlagespiegel ersichtlich.

Anteile an verbundenen Unternehmen

Die Gesellschaft ist ohne Kapitaleinlage und ohne Beteiligung am Vermögen und am Erfolg Arbeitsgesellschafter mit unbeschränkter Haftung von MAGNA Powertrain GmbH & Co KG, Lannach.

Ferner werden Anteile an folgenden Kapitalgesellschaften gehalten:

Firma/Sitz	Einlage/ Nominal- kapital TEUR	Anteil %	Jahresüber- schuss 2024 TEUR	Eigenkapital 31.12.2024 TEUR
Magna Powertrain Italia S.r.l., Bari	1.867	100	- 461	537.678
MAGNA PT Beteiligungs GmbH, Lannach	35	100	68.803	176.496
Magna PT Management B.V., Amsterdam	25	100	1	43
Magna PT s.r.o.,Kechnec	500	99,85	- 48.435	90.510
Magna PT Bordeaux S.A.S, Bordeaux	8.000	100	271	4.726

Im Berichtsjahr wurde ein Zuschuss von 4,0 Mio. EUR an die Magna PT Bordeaux gewährt.

UMLAUFVERMÖGEN

Die Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen resultieren mit EUR 149.724161,88 (31.12.2023: TEUR 88.954) aus der Gewinnausschüttung eines Tochterunternehmens, Forderungen aus Finanzierung (Cash Pool) und im Übrigen wie zum 31.12.2023 im Wesentlichen aus Leistungen.

Sämtliche Forderungen haben wie zum 31.12.2023 eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

PASSIVA**RÜCKSTELLUNGEN**

Die Steuerrückstellung betrifft chinesische Quellensteuer.

Die sonstigen Rückstellungen betreffen hauptsächlich Personalaufwendungen.

Aktienoptionen:

Langfristige Leistungsanreize durch Aktienoptionspläne wurden seit 2009 bis einschließlich 2019 an Leitende Angestellte und Vorstandsmitglieder bzw. Geschäftsführer begeben. Die Aktienoptionen wurden den Optionsberechtigten direkt von MAGNA International Inc., dem obersten Mutterunternehmen, gewährt. Für die Optionen, die vor 2016 gewährt wurden, werden die Aufwendungen von MAGNA International Inc. nicht an die Gesellschaft weiterbelastet, weshalb der Fair-Value dieser Optionen zum Zeitpunkt der Gewährung als Einlage unter den ungebundenen Kapitalrücklagen erfasst wurde. Für Optionen, die 2016 und danach gewährt wurden, wird der resultierende Aufwand von MAGNA International Inc. an die Gesellschaft weiterbelastet. Die Aktienoptionspläne sehen die Erdienung über von einem Drittel der gewährten Optionen in einem Jahr ab Gewährung, von einem Drittel in zwei Jahren ab Gewährung und von einem Drittel in drei Jahren ab Gewährung und eine Ausübungsfrist von sieben Jahren ab Gewährung vor. Der Ausübungspreis ist vertraglich festgelegt. Die Ausübung der Optionen ist nur zulässig, solange vom Dienstnehmer bzw. Vorstandsmitglied/ Geschäftsführer keine schwerwiegenden Verstöße gesetzt werden, die zu einer unmittelbaren Beendigung des Vorstands- bzw. Dienstvertrags führen. Die Optionen sind nicht übertragbar und nicht verpfändbar.

Anzahl und Aufteilung der eingeräumten Optionen	Vorstände/ Geschäftsführer	leitende Angestellte	Gesamt
01.01.2024	0	3.869	3.869
<i>davon transferiert</i>	0	0	0
<i>davon ausgeübt</i>	0	0	0
<i>davon verfallen</i>	0	0	0
<i>neu eingeräumt</i>	0	0	0
31.12.2024	0	3.869	
<i>davon bereits ausübbar</i>	0	3.869	3.869

Seit 2020 werden leitenden Angestellten und Geschäftsführern anstatt Optionen auf Aktien des Mutterunternehmens Magna International Inc sogenannte „Restricted Share Units“ („RSU“) gewährt. Ein RSU repräsentiert den Wert einer Aktie von Magna International Inc.

Die im Berichtsjahr am 22. Februar leitenden Angestellten gewährten RSU werden am 10. Dezember 2026 eingelöst, wobei der je RSU zu zahlender Betrag dem Durchschnitt der Schlusskurse der Stammaktie von Magna International Inc. an der New Yorker Börse (NYSE) an den 20 Handelstage in dem Zeitraum, der am Einlösungstichtag endet, entspricht.

VERBINDLICHKEITEN

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen betreffen mit EUR 6.871.810,79 (31.12.2023: TEUR 9.243) Verbindlichkeiten aus Leistungen.

In den sonstigen Verbindlichkeiten sind Aufwendungen in Höhe von EUR 1.159.655,27 (31.12.2023: TEUR 951) enthalten, die erst nach dem Bilanzstichtag zahlungswirksam werden.

IV. ERLÄUTERUNGEN ZUR GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse betreffen Vergütungen für die an die Unternehmen der MAGNA Powertrain Gruppe erbrachten Dienstleistungen.

Sonstige betriebliche Erträge

Diese Position umfasst im Wesentlichen Erträge aus Kursgewinnen.

Personalaufwand

Von der Angabe der Bezüge der Geschäftsführer wird gem. § 242 Abs. 4 UGB, abgesehen.

Im Geschäftsjahr 2024 erhielt der Aufsichtsrat für seine Tätigkeit keine Bezüge.

Im Posten "Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen" sind Aufwendungen für Abfertigungen in Höhe von EUR 174.748,00 (VJ: TEUR 200) enthalten. In diesem Posten sind Aufwendungen für leitende Angestellte in der Höhe von EUR 40.904,27 (VJ: TEUR 30) enthalten, der Rest betrifft andere Arbeitnehmer.

Erträge aus Beteiligungen

Die Erträge aus Beteiligungen in der Höhe von EUR 65.000.000,00 (VJ: TEUR 65.000) betreffen phasengleich erfasste Dividenden der Magna PT Beteiligungs GmbH.

V. SONSTIGE ANGABEN

1. Aufwendungen für den Abschlussprüfer

Die auf das Geschäftsjahr 2024 entfallenden Aufwendungen für den Abschlussprüfer betragen EUR 20.730 (VJ: TEUR 21) und betreffen ausschließlich die Prüfung des Jahresabschlusses.

2. Mitarbeiter

Die MAGNA Powertrain GmbH beschäftigte im Geschäftsjahr 2024 durchschnittlich 110 Arbeitnehmer (VJ: 75 Arbeitnehmer). Bei diesen Arbeitnehmern handelte es sich ausschließlich um Angestellte.

3. Ereignisse nach dem Abschlussstichtag

Nach dem Abschlussstichtag sind keine Ereignisse mit einer wesentlichen Auswirkung auf die vermögens-, Finanz- oder Ertragslage eingetreten.

4. Ergebnisverwendung

Es ist beabsichtigt, den Bilanzgewinn vorzutragen. Zu beachten ist allerdings, dass der Alleingesellschafter unter Beachtung der Einschränkungen des § 82 Abs. 5 GmbHG und unter Berücksichtigung der Ausschüttungssperre des § 235 UGB im Hinblick auf die aktiven latenten Steuern über einen Bilanzgewinn von EUR 427.889.568,48 verfügen und beschließen kann, diesen zur Gänze oder zum Teil auszuschütten.

5. PILLAR II

Die Gesellschaft fällt in den Anwendungsbereich des Mindestbesteuerungsgesetzes (MinBestG). Gemäß der Pillar-II-Gesetzgebung fällt je Steuerhoheitsgebiet eine Ergänzungssteuer an, wenn der GloBE-Effektivsteuersatz den Mindeststeuersatz von idR 15% unterschreitet. Die länderweise Betrachtung ergibt keine Ergänzungssteuer. Folglich wurden bei der Gesellschaft kein Steueraufwand und keine latenten Steuern berücksichtigt, die sich aus der Anwendung des MinBestG, ergeben

6. Organe der Gesellschaft

Aufsichtsrat

Sandro Morandini	Vorsitzender
Thomas Klett	Stellvertreter des Vorsitzenden ab 09.04.2024
Diba Illunga	Stellvertreter des Vorsitzenden bis 08.04.2024
Dr. Andreas Doctor	ab 12.12.2024
Thomas Schultheiss	bis 11.12.2024

Belegschaftsvertreter:

Ing. Manfred Scherer

Gerald Fabian

Geschäftsführer:

DI Martin Kiessner-Schatz

Mag. Markus Wieden

7. Verpflichtungen aus der Nutzung von in der Bilanz nicht ausgewiesenen Sachanlagen

in TEUR	31.12.2024	31.12.2023
Verpflichtungen aus Leasing-/Mietverträgen		
im nächsten Jahr	83	92
- in den nächsten 5 Jahren	115	107

8. Haftungsverhältnisse

Per 31.12.2024 bestehen neben der unbeschränkten Haftung als Gesellschafter der MAGNA Powertrain GmbH & Co KG keine Haftungsverhältnisse

Lannach, am 06.05.2025

Die Geschäftsführung:


M. Kiessner-Schatz e.h.


M. Wieden e.h.

ENTWICKLUNG DES ANLAGEVERMÖGENS in EUR

190273p MAGNA Powertrain GmbH (Bilanzstichtag: 31.12.2024)

	Entwicklung der Anschaffungskosten				Entwicklung der kumulierten Abschreibungen				Buchwerte	
	Stand zum 01.01.2024	Zugänge	Abgänge	Stand 31.12.2024	Stand zum 01.01.2024	Abschreibungen im Geschäftsjahr	Abgänge	Stand 31.12.2024	zum 01.01.2024	zum 31.12.2024
A ANLAGEVERMÖGEN										
I. FINANZANLAGEN										
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	904.932.846,71	4.000.000,00	0,00	908.932.846,71	-21.184.055,56	0,00	0,00	-21.184.055,56	883.748.791,15	887.748.791,15
	904.932.846,71	4.000.000,00	0,00	908.932.846,71	-21.184.055,56	0,00	0,00	-21.184.055,56	883.748.791,15	887.748.791,15
	904.932.846,71	4.000.000,00	0,00	908.932.846,71	-21.184.055,56	0,00	0,00	-21.184.055,56	883.748.791,15	887.748.791,15